



Pressemitteilung

Forum für Innovation und Wandel: *European Film Market (EFM) 2019* bereits ausgebucht

Der *European Film Market (EFM)* der 69. Internationalen Filmfestspiele Berlin findet vom 7. bis 15. Februar 2019 statt. Als einer der wichtigsten Filmmärkte der Welt öffnet er erneut seine Tore und bereits jetzt sind die Ausstellungsflächen im Gropius Bau und Marriott Hotel ausgebucht. Als Industrietreffpunkt und Distributionsplattform der Berlinale steht der *EFM* für Handel mit qualitativ hochwertigem Content – gleichzeitig hat sich der Markt mit seinen zukunftsorientierten Initiativen in den vergangenen Jahren mehr und mehr als Forum für Innovation und Wandel in Zeiten des digitalen Umbruchs in der Filmlandschaft etabliert. Mehr als 9.000 Aussteller*innen, Lizenzhändler*innen, Produzent*innen, Buyer und Investor*innen werden an den neun Markttagen im Februar 2019 erwartet.

„Der *EFM* hat sich in den vergangenen Jahren zu einem der wichtigsten Filmmärkte der Welt entwickelt. Mit der Öffnung des *EFM* für neue Marktteilnehmer*innen, Geschäftsfelder, Produkte und Branchen möchten wir in diesem Jahr erneut Impulse setzen, um unseren Besucher*innen die Möglichkeit zu geben, Synergien mit anderen Branchen zu finden und neue Geschäftsmodelle zu präsentieren“, sagt Berlinale-Direktor Dieter Kosslick. „Der Markt will seinen Teilnehmer*innen das nötige Rüstzeug mitgeben, um für die immer neuen Umbrüche im Filmgeschäft gewappnet zu sein. Als internationaler Handelsplatz für Bewegtbild am Anfang des Jahres ist der *EFM* außerdem zugleich Stimmungsbarometer und Trendsetter für das vor uns liegende Filmjahr“, so *EFM*-Direktor Matthijs Wouter Knol.

2019 präsentiert sich beim *European Film Market* Norwegen als „**Country in Focus**“ mit norwegischen Filmschaffenden und ihren Filmen. Das 2017 ins Leben gerufene Länderschwerpunktprogramm bietet in der kommenden Ausgabe des *EFM* zahlreiche Möglichkeiten, sich mit norwegischen Produzent*innen, Distributor*innen, Investor*innen und Kreativen zu vernetzen sowie Produktionen des skandinavischen Landes kennenzulernen.

Die erfolgreiche Verknüpfung der Programmreihe *Berlinale Series* mit der *EFM*-Industry-Veranstaltung „**Drama Series Days**“ (www.dramaseriesdays.com) im Zoo Palast wird 2019 fortgeführt. Während sich die Berlinale mit *Berlinale Series* der Vorführung ausgewählter Serien widmet, haben der *European Film Market*, der *Berlinale Co-Production Market* und *Berlinale Talents* mit den „**Drama Series Days**“ eine erfolgreiche Branchenplattform rund um das Thema Serien etabliert. Die „**Drama Series Days**“ vom 11. bis 13. Februar 2019

**69. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
07. – 17.02.2019**

Presse

Potsdamer Platz 11
10785 Berlin

Phone +49 · 30 · 259 20 · 707
Fax +49 · 30 · 259 20 · 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:

Prof. Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Charlotte Sieben
(Kaufmännische Geschäftsführung),
Prof. Dr. Bernd M. Scherer,
Dr. Thomas Oberender

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Staatsministerin
Prof. Monika Grütters MdB

Amtsgericht Charlottenburg
HGR Nr. 96 · HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46



Pressemitteilung

erweitern ihr Konferenzprogramm und planen eine sorgfältig kuratierte Auswahl an Market Screenings.

Die Plattform „*EFM Producers Hub*“, die zum zweiten Mal gemeinsam mit dem internationalen Produzent*innennetzwerk ACE Producers und dem *Berlinale Co-Production Market* veranstaltet wird, wird ebenso fortgesetzt wie die 2018 ausgebaute Präsenz für die Dokumentarfilmindustrie im „*DocSalon*“, der mit Diskussionen und Networking-Formaten aktuelle Entwicklungen im Dokumentarfilmbereich aufgreift.

Der „*Berlinale Africa Hub*“ im Gropius Park bietet dank der Unterstützung durch das Auswärtige Amt vom 8. bis 13. Februar afrikanischen Filmschaffenden erneut eine Plattform. In Panels, Präsentationen, Talks und einer VR Lounge werden Entwicklungen, Trends, Potenziale und Visionen der boomenden afrikanischen Filmindustrie diskutiert und vorgestellt.

„*EFM Horizon*“ beschäftigt sich vom 8. bis 12. Februar in der Berliner Freiheit, nur wenige Schritte vom Marriott Hotel entfernt, mit Zukunftsthemen der Film-, Medien- und Unterhaltungsindustrie. In unterschiedlichen Veranstaltungen wie „*EFM Startups*“, den von der IFA ausgerichteten „*Industry Debates*“ oder „*VR at EFM*“ diskutieren Filmschaffende mit Kreativen und Visionär*innen aus der Tech- und Startup-Branche.

Hinweis für Medienvertreter*innen bezüglich neuer Zugangsregelungen beim *European Film Market*

Presse-Akkreditierte erhalten grundsätzlich Zugang zum *EFM*. Aus Sicherheitsgründen ist die Anzahl der Besucher*innen im Gropius Bau beschränkt. Wir bitten um Verständnis, dass bei zu hohem Besucher*innenaufkommen Akkreditierte mit Market und Buyers Badge Priorität beim Einlass haben - dies könnte in den ersten Markttagen der Fall sein. Aussteller*innen und teilnehmende Unternehmen können bei Bedarf „*Visitor Badges*“ ausstellen, damit vereinbarte Termine auch während etwaiger Zugangsbeschränkungen wahrgenommen werden können. Bitte achten Sie darauf, dass Ihnen die Kontaktdaten Ihrer Meeting-Partner*innen im Markt vorliegen.

Presseabteilung
17. Dezember 2018